

Bericht für den



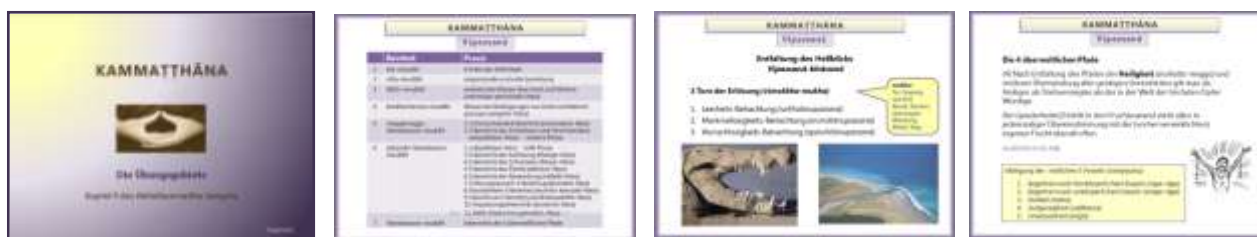
Meine Aktivitäten 11/2015 - 11/2016

In dieser Zusammenstellung möchte ich wieder informieren, was ich seit der letzten Mitgliederversammlung vor einem Jahr im Sinne der in der Satzung verankerten Ziele des Abhidhamma-Fördervereins getan habe.

Meine Lehrtätigkeit

München

Unsere **Münchner Abhidhamma-AG** hat sich am 6. Januar zum letzten mal getroffen und das 9. und letzte Kapitel des Abhidhammattha Saṅgha, Kammatṭhāna (Die Übungsgebiete), mit dem Teil Vipassanā zu Ende gebracht. Die dafür erstellte Powerpoint-Präsentation findet sich wie alle anderen in dem Passwort-geschützten Bereich für die Teilnehmer.



Ab März habe ich dann mit dem neuen Konzept der "**Abhidhamma-Tage**" begonnen, jeden Monat einen vollen Tag jeweils am 2. Sonntag. Dafür musste erst einmal ein geeigneter neuer Raum in zentraler Lage in München gesucht werden. Die Wahl fiel auf die Yoga-Praxis in der Lindwurmstraße. Die Jahresmiete hat der Abhidhamma-Förderverein e.V. übernommen, aber die Mietkosten kommen durch Spenden der Teilnehmer wieder gut herein.



In diesen Abhidhamma-Tagen soll Theorie und Praxis verbunden werden, deshalb finden außer meinen Vorträgen auch Meditationen, Kontemplationen und ein Dhamma-Dialog statt, eingerahmt von

gemeinsamen Rezitationen in Pāli und Deutsch, für die ich ein Textheft erstellt habe und neben einem Flyer mit dem Jahresprogramm drucken habe lassen. Für die Reihe von 10 Tagen habe ich eines meiner neuen Lieblingsthemen gewählt: Das **Anattalakkhaṇa-Sutta**



bzw. dessen Kommentar von Mahāsi Sayadaw, in dem einiges an Abhidhamma steckt und wo sich gut noch mehr unterbringen und mit der Vipassanā-Praxis verbinden lässt. Den vedanā-Vortrag hatte Raimar Koloska übernommen.



Diese Tage, mit einem anderen Schwerpunktthema, werden 2017 weitergeführt.

Weitere einzelne Lehr-Veranstaltungen hier und dort

Am 21. März hielt ich auf Einladung der **BGM** einen Vortrag über das "Tayodhamma-sutta - Bedingte Entstehung von Geburt, Alter und Tod" (A 10.76), eine etwas andere Darstellung der Bedingtheit als im Paṭiccasamuppāda - und recht abhidhammisch.

Während des Treffens der **Theravada-AG** vom 1.-3. April im Wat Dhamma-Vihara in Hannover habe ich einen vollen Tag ausführlich den Paṭiccasamuppāda erklärt, anhand des Diagramms von Mogok Sayadaw und meiner Powerpoint-Präsentation, die ich für den Münchner Abhidhamma-Unterricht entwickelt hatte und die ich zu diesem Zweck etwas gekürzt und vereinfacht habe.



Am 23. April habe ich in der Buddhistischen Schule des Klosters Bodhi-Vihara in **Freising** ein halbtägiges Abhidhamma-Workshop gehalten: "Buddhas Lehre systematisch dargestellt - Eine Einführung in den Abhidhamma". Dafür hatte ich eine Powerpoint-Präsentation vorbereitet und um die wichtige Unterscheidung von Konzepten und letztendlichen Wirklichkeiten darzustellen, hatte ich mir dazu eine Art Kartenspiel ausgedacht.



Am 25. September habe ich auf Einladung der Deutsch-Buddhistischen Humanitären Vereinigung einen Dhamma-/Meditationstag in **Darmstadt** gehalten. Das Thema war "Die Merkmale des Nicht-Ich und hat der Mensch eine Seele?", was ich auch wieder am Anattalakkhaṇa-Sutta dargestellt habe. Für die Teilnehmer gab es ein schnell gebasteltes 8-seitiges Handout-Heftchen.



Im November 2015 und Januar 2016 habe ich in **Naarden, Holland** auf Einladung der Sanghametta-Stiftung verlängerte Wochenenden im Internationalen Theosophischen Zentrum mit Vorträgen, Workshops und Meditationen zu den weiteren Vollkommenheiten (*pāramīs*) gegeben und dabei neben Sutten, Kommentaren und Jatakas auch Erklärungen aus dem Abhidhamma eingebracht.



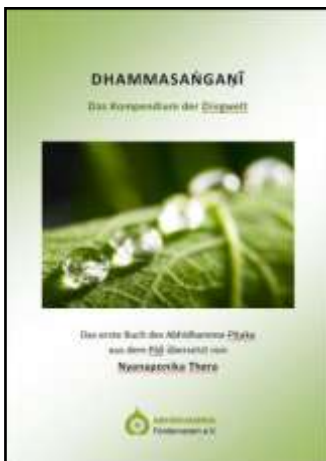
Im Januar war ich im Anschluss noch ins Dhammadipa-Meditationszentrum nach **Amsterdam** eingeladen, wo ich einen Vortrag über Angst gehalten habe. Die Ausschreibung dort lautete: "Fear, anxiety, its emotional causes and how to overcome. Fear is one of the difficult hurdles on the path to Nibbāna. But fear is also a sign of progress although one would very much think otherwise when one is being affected by fear."

Einige weitere Vorträge und Meditationen bzw. Veranstaltungen, an denen ich teilgenommen habe, sind zwar Dhamma, aber stehen nicht mit Abhidhamma in Zusammenhang, weshalb ich sie hier nicht erwähne. Vielleicht noch mein Part im Buddhistisch-christlichen Dialog an der Katholischen Akademie in München am 1. Dezember, "Erlösung zwischen Glauben, Erkenntnis und Stellvertretung" - denn daraus ist mein erstes Thema der Abhidhamma-Tage, "Erlösung ohne Erlöser und ohne Erlösten" hervorgegangen.

Übersetzungen, Schriften, Texte

SuttaCentral (<http://www.suttacentral.net>), ein Projekt initiiert von Bhikkhu Sujato aus Australien, das sich die Aufgabe genommen hat, alle Sutten/Sutren und alle Teile den Pāli- und anderer buddhistischer Kanons in allen verfügbaren Übersetzungen übersichtlich und frei zur Verfügung zu stellen, hat bereits meine deutsche und englische Übersetzung des **Paccayaniddesa des Paṭṭhāna** eingestellt. Die Übersetzung des **Kusalattika Pañhavāra** überarbeite ich zu diesem Zweck noch und habe sie noch nicht abgeliefert. Bei der Überarbeitung und Auseinanderteilung der in meinem Buch kombinierten Kapitel wurden nochmals ein paar Fehler gefunden. Deshalb werde ich die Paṭṭhāna-PDF-Version auf unserer Webseite korrigieren und für die Buchversion eine Errata-Liste zum Beilegen erstellen, bevor das Buch in korrigierter 2. Auflage neu gedruckt werden kann.

Dhammasaṅgaṇī



Mit der "Aufbereitung" der Dhammasaṅgaṇī in deutscher Übersetzung von Nyānaponika kam wider Erwarten doch noch viel Arbeit auf mich zu. Aber jetzt ist allmählich ein Ende abzusehen...

SuttaCentral hat die von Santuṭṭho abbeschriebene und editierte Version, für die wir von der PTS die Genehmigung erhalten hatten, hochgeladen. Die BPS, die das Copyright inne hat, wie wir nach mühsamen Recherchen herausfinden konnten, erteilte uns freundlicherweise auch die Genehmigung für Buchdruck und PDF von Nyānaponikas Übersetzung. Bei einem Vergleich mit der inzwischen in der Buddhistischen Gesellschaft Hamburg aufgetauchten Originalversion Nyānaponikas in der Abschrift von Dr. Palmié und mit handschriftlichen Korrekturen und Kommentaren von Dr. Hellmuth Hecker versehen, musste ich feststellen, dass die von uns verwendete

Version zu viele Fehler und Veränderungen gegenüber des Originals enthält. Deshalb haben wir uns entschlossen, auf das Original zurück zu ändern, die Paragrafierung und die vielen Verweise zu

überarbeiten und zu verlinken, aber natürlich definitive Fehler zu korrigieren. Dafür muss(te) ich oftmals auch im Chaṭṭha Saṅgāyana Pāḷi und in der englischen PTS-Übersetzung nachsehen, in Pāḷi-Lexika nachschlagen und mit Nyānaponikas deutscher Übersetzung der Atthasālinī ("Darlegung der Bedeutung", Kommentar zur Dhammasaṅgaṇī) vergleichen. Zum Glück habe ich in Manfred Wierich aus Hamburg nicht nur einen versierten, treuen Korrekturleser gefunden, sondern auch einen inhaltlich mitdenkenden und kritisch hinterfragenden Abhidhamma-Liebhaber.

Eigene Bücher / Schriften

Bezüglich meines **geplanten Abhidhamma-Buchs** muss ich leider noch immer sagen: "Gut Ding will Weile haben." Ich muss gestehen, dass ich oft zu gutmütig und pflichtbewusst bin, so dass ich anderen bei deren Dhamma-Arbeiten helfe und sie berate, und auch weil ich versuche, meine Arbeiten in der Theravada-AG und meine umfangreiche Dhamma-Korrespondenz gewissenhaft und zeitnah zu erledigen. Dadurch komme ich kaum mehr zu eigenen Projekten. Da muss sich was ändern!

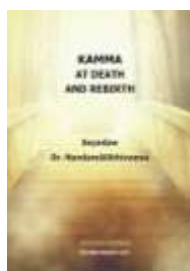
Einige **kleinere Texte** wurden von mir übersetzt und Handouts erstellt bzw. ältere überarbeitet, ausgedruckt, kopiert und für interessierte Kursteilnehmer zur Verfügung gestellt:

- Überblick über das Mahāsatipaṭṭhāna-Sutta (Sayadaw Dr. Nandamālābhivaṃsa)
- Essenz des Anattalakkhaṇa-Suttas
- Vedanānupassanā nach Mogok Sayadaw
- Satipaṭṭhāna-kathā des Paṭisambhidamagga
- Satipaṭṭhāna-vibhaṅga - Analyse der Grundlage der Achtsamkeit (Vibhaṅga 7), Auszug: Betrachtung des Gefühls (Vedanānupassanā).

Mein Text über Angst auf der Abhidhamma-Webseite war vom Tibetischen Zentrum Hamburg entdeckt worden und ich wurde gebeten ihn in Windeseile leicht gekürzt und vereinfacht für ihre Zeitschrift "Tibet und Buddhismus" zur Verfügung zu stellen. In Heft 2/2015, das Anfang 2016 erschien, wurde er abgedruckt. Also etwas Theravāda-Abhidhamma auch für die Tibeter...

Für das Heft 4/2016 von "Buddhismus aktuell" wurde ich auch als Autorin angefragt und habe einen Artikel zu einigen Dhammapada-Versen geschrieben, in denen es um "Glück" geht. Auch hier habe ich ein wenig Abhidhamma-Gedankengut mit einfließen lassen können.

Übersetzungen / Schriften anderer



Das Manuskript "**Kamma at birth and death**" von Sayalay Vimalaṅṅāṇī, das sie aus Abhidhamma-Vorträgen von **Sayadaw Dr. Nandamālābhivaṃsa** zusammengetragen hatte, habe ich im Februar in Sagaing, Myanmar, mit ihr besprochen, korrigiert und editiert. Über eine private Spende konnte das Heft dort von unserem Abhidhamma-Förderverein in großer Auflage gedruckt werden, wobei der Großteil der Hefte zur Dhamma-dāna Weiterverteilung an Sayadaw U Nandamāla übergeben wurde.

Für abhidhamma.com habe ich gerade von Manfred Wierich sieben von ihm aufbereitete ebooks zu Vipassanā von **Chanmyay Sayadaw** erhalten und hochgeladen - das ist ja angewandter Abhidhamma. Außerdem arbeitet er an einer Buchversion von Abhidhamma-Vorträgen von **Sayadaw U Thiṭṭila**, die wir auch bekommen, sowohl für die Webseite, als auch zum Buchdruck.

Von **Bhante Sujiva** habe ich für unseren Abhidhamma-Förderverein die Rechte zu Veröffentlichung und Buchdruck seines derzeit in Übersetzung befindlichen Abhidhamma-Buches "Footpaths through the wild mists of Mount Illusion" erhalten. Mit dem Übersetzer Josef Wilgen stehe ich in Kontakt, habe einen ersten Teil erhalten und werde das Korrekturlesen speziell der Abhidhamma-Begriffe und des Pāḷi übernehmen. Mit einer Fertigstellung kann jedoch frühestens 2018 gerechnet werden.

Abhidhamma-Websites

Die Abhidhamma-Webseiten www.abhidhamma.de www.abhidhamma.com pflege ich regelmäßig.



Auskünfte zum Abhidhamma & wissenschaftlicher Austausch

Diverse Fragen meist inhaltlicher Art oder auch oft nach dem Wie und Wo eines Anfangs oder Zugangs zum Abhidhamma erreichen mich, meist über meine Webseiten.

Darüberhinaus stehe ich insbesondere in Kontakt und Austausch mit Schülern meines Lehrers aus Myanmar, Malaysia, Mexiko, Russland, Macao und Korea, die inzwischen teilweise auch selbst begonnen haben, Abhidhamma zu lehren. Wir tauschen Erfahrungen aus, versuchen Fragen und Referenzen zu klären und oft besteht Interesse daran, meine Charts zu verwenden.

Abhidhamma-Kurse von Sayadaw Dr. Nandamālābhivamsa in Myanmar

Vom 9.-22. November 2015 fand wieder ein internationaler Kurs meines Lehrers Sayadaw Dr. Nandamālābhivamsa in seinem "Institute of Dhamma Education" (IDE) in **Pyin Oo Lwin, Myanmar** statt. Thema waren die Einsichtsstufen (*Vipassanā-ñāṇas*) nach dem Visuddhimagga, beginnend mit *diṭṭhi-visuddhi*. An diesem Kurs konnte ich nicht teilnehmen.



Vom 8.-22. Februar 2016 lehrte Sayadaw dann auf meine Bitte hin Abhidhamma im kleineren Kreis seiner "alten" Schüler in seinem alten "Centre for Buddhist Studies" in **Sagaing**. Bei der Organisation dieses Spezialkurses habe ich wieder mitgewirkt.



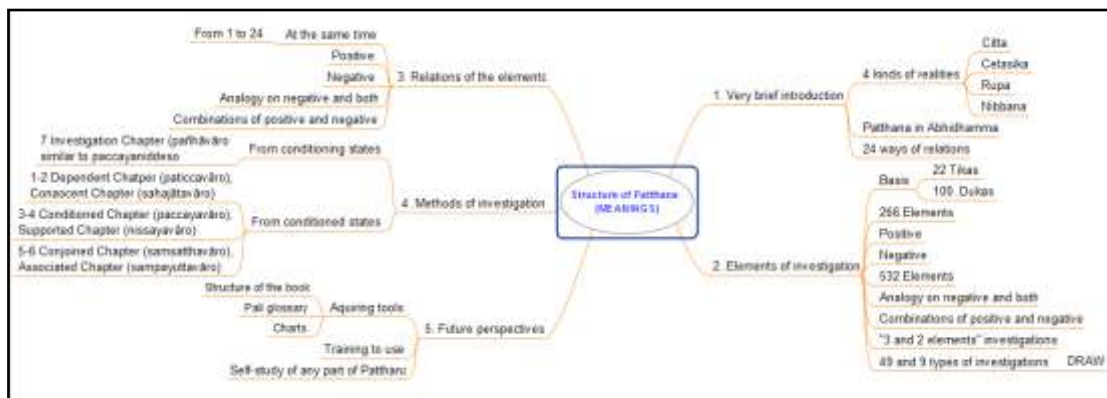
Sayadaw lehrte vormittags die **Dhammasaṅgaṇī** mit der ihr zugrundeliegenden Matrix (*mātika*),

d.h. den Dreier- und Zweiergruppen, insbesondere anhand des noch unübersetzten Pāḷi-Kommentars *Aṭṭhakathākaṇḍa*.

Nachmittags trafen wir uns für Abhidhamma-Austausch. Ein indonesischer Teilnehmer und Abhidhamma-Lehrer stellte uns sein - etwas eigenwilliges - Lehr-System vor. Evgeniy Gavrilov, ein russischer Teilnehmer, erklärte uns eine einfache Methode der Übersicht und Übersetzung des *Paṭṭhāna* und stellte einen von ihm dafür entwickelten *Paṭṭhāna-Reader*, Mindmaps und ein Pāḷi-Lernprogramm vor - äußerst interessant für mich! Und es gab fleißig Material- und Software-Austausch hin und her...



- PATHANA READER (EXAMPLES)**
- 1-2 CHAPTERS**
1. kusalaṃ dhammaṃ paṭicca (dependent) kusalo dhammo uppajati hetupaccayaṃ — kusalaṃ ekaṃ khandhaṃ paṭicca tayo khandhā, tayo khandhe paṭicca eko khandho, dve khandhe paṭicca dve khandhā.
 2. kusalaṃ abhāyakaṃ dhammaṃ sahaḷāto (conascent) abhāyako dhammo uppajati hetupaccayaṃ — kusalo khandhe ca mahābhūte ca sahaḷāto cittasamuṭṭhānaṃ rūpaṃ.
 3. appaṭighaṃ dhammaṃ paṭicca appaṭigho dhammo uppajati arammatapaccayaṃ — appaṭighaṃ ekaṃ khandhaṃ paṭicca tayo khandhā ... pe ... dve khandhe ... pe ... paṭisandhikkhāne ... pe ... vatthum paṭicca khandhā.
 4. rūpiṃ dhammaṃ sahaḷāto arūpi dhammo uppajati hetupaccayaṃ — paṭisandhikkhāne vatthum sahaḷāto arūpiṃ khandhā.
 5. rūpiṃ dhammaṃ paṭicca rūpi ca arūpi ca dhammā uppajanti hetupaccayaṃ — paṭisandhikkhāne vatthum paṭicca arūpiṃ khandhā, mahābhūte paṭicca kaṭṭārūpaṃ.
 6. lokuttaraṃ dhammaṃ paṭicca lokiyo dhammo uppajati hetupaccayaṃ — lokuttare khandhe paṭicca cittasamuṭṭhānaṃ rūpaṃ.



Rutty, eine langjährige mexikanische (Abhi-)Dhamma-Freundin, die im mexikanischen Theravāda-Kloster Dhamma-Vihāra eingeladen war, Abhidhamma zu unterrichten, bat um einige meiner Powerpoint-Präsentationen, um daraus zu lernen und eine Spanische Präsentation entwickeln zu können. Jetzt erhielt ich als Feedback: "Thanks again for your help with the Abhidhamma slides. I got some help to learn how to do a PPoint presentation with animations, never had done that before, and they were a success. Everybody liked them, so my three presentations were perfect!" - Freut mich!

Ausblick

In der BGM biete ich noch diesen November eine einfache Einführung in die Bedingungsabhängigkeiten des Paṭṭhāna und traditionelles Chanting des Paccayaniddesa an.

Die Münchner Abhidhamma-Tage laufen ab März 2017 weiter. Des weiteren bin ich bereits von der Theravāda-Gruppe Salzburg eingeladen und für drei Termine nach Holland - wo ich jeweils in mehr oder minder großer Ausführlichkeit und Abhidhamma-Tiefe das Anattalakkhaṇa-Sutta und Mahāsi Sayadaws Kommentar erkläre und passende Vipassanā-Praxis anleite.

Sicher werden noch einige Termine dazu kommen, auch von der Theravada-AG, aber ich will mich nicht zu dicht machen, um endlich mit meinen schriftlichen Arbeiten und Übersetzungen weiter zu kommen.

Ende Januar bis Anfang März werde ich allerdings ... - nein, diesmal nicht nach Myanmar! - nach Nepal reisen um ein intensives Vipassanā-Retreat im Lumbini Paṇḍitārāma unter Leitung von Sayadaw U Vivekananda zu machen.

Bruckmühl, den 6. November 2016
Agganyani